

	Seite
Diestostemma ptolyca Dist.	52
„ diommonotum n. sp.	53
„ parvum n. sp.	55
„ Steinbachi n. sp.	56
„ nigropunctatum Sign.	57
„ nasutum n. sp.	58
„ rugicolle Sign.	60

Neue sumatraner Pompiliden.

Von Dr. **Günther Enderlein**, Stettin.

Paragenia gigas nov. spec.

Kopf und Thorax glatt aber matt. Postscutellum in der Mitte als deutlicher Höcker, an den Seiten mit einigen feinen schrägen Runzeln. Der dorsale Teil der Metapleuren (hinter dem Postscutellum) mit feinen scharfen und dichten Querriefen. Mediansegment mit mittlerem Längseindruck und unregelmäßig rauh quengerunzelt. Mittelcoxen unten mit sehr kräftigem fast rechteckigen abgerundeten Höcker.

Kopf, Thorax und Coxen mit dichter messinggelber anliegender Pubescenz, die auf der vorderen Hälfte und in der Mitte der hinteren Hälfte des Pronotum fehlt, sie fehlt ebenso auf dem Mesonotum mit Ausnahme des Hinterrandes, auf dem Scutellum, Postscutellum, dem dorsalen Teil der Metapleuren, auf dem Mittelsegment mit Ausnahme der Mitte des Vorderrandes und zweier Flecke an den Seiten des Hinterrandes und auf dem Metatrochantin. Abdomen und Beine schwach grau bereift, Schenkel und Mediansegment lang und mäßig dicht grau behaart. Vorder-tarsen wie bei *P. argentiifrons* (Sm.).

Der ganze Körper einfarbig schwarz, Flügel hyalin; die vorderen deutlich ockergelb angehaucht, die äußerste Spitze schwach aber deutlich grau beraucht.

Körperlänge 23 mm; Vorderflügelänge 21 mm; Flügelspannung 46 mm.

Sumatra. Soekaranda. 1 ♂. Dr. H. Dohrn.
Type im Stettiner Zoologischen Museum.

Paragenia argentifrons (Sm. 1856).

Mittelsegment beim ♂ mit starken Querleisten, beim ♀ meist mit schwachen, zuweilen wenig deutlichen Querleisten. Der Mittelcoxen-Höcker des ♂ mäßig stark. Die Ausdehnung der rostgelben Färbung der Mittel- und Hinterschenkel variiert.

Sumatra. Soekaranda. 4 ♂, 6 ♀. Dr. H. Dohrn.

„ Liangagas. 2 ♂. Dr. H. Dohrn.

Java. Sukumbi 1893. 2000 Fuß. 3 ♂. H. Fruhstorfer.

Die Körperlänge der vorliegenden Stücke ist:

♂ 12—18 mm (nach Bingham 16—20 mm).

♀ 14—17 mm („ „ 17—20 mm).

var. femoralis nov.

Die Mittelschenkel sind völlig schwarz. Nur die Hinterschenkel mit Ausnahme der beiden Spitzen rostgelb.

Sumatra. Soekaranda. 2 ♀. Dr. H. Dohrn.

Java. Montes Tengger 1890. 4000 Fuß. 1 ♀.
H. Fruhstorfer.

Indien. 1 ♀.

Typen im Stettiner Zoologischen Museum.

Pseudagenia hyboscelis nov. spec.

♂. Der ganze Körper glatt aber ziemlich matt; der dorsale Teil der Metapleure glatt mit sehr feiner und dichter

Querriefung. Mediansegment mit kräftigem Medianeindruck und feinen Querrunzeln. Unterseite von Kopf, Thorax, Mediansegment und Coxen mit langen spärlichen grauen Haaren besetzt, oben nur ganz spärlich. Mit gelblich grauer dichter anliegender Pubescenz sind besetzt: Kopf, Unterseite des Thorax und die Coxen, Mitte des Vorderrandes und der Hinterrand mit Ausnahme der Mitte des Mittelsegmentes, 2 Flecke an den Hinterecken des Prothorax, der Hinterrand des Mesothorax. Abdomen und Beine schwach grau bereift. Hinterschenkel auf der Unterseite am Ende des ersten Viertels mit einem kräftigen zahnartigen Höcker, bis zu welchem von der Basis des Schenkels aus ein spindelförmiger muldenartiger Längseindruck sich hinstreckt. Vordertarsen schlank. Mittelcoxe unten ohne Höcker.

Schwarz, Hinterschenkel mit Ausnahme des Basal- und Endviertels rostgelb. Hinterschiene auf der Unterseite am Ende mit dichter rostgelber Behaarung. Flügel hyalin, die vorderen schwach ockergelblich behaucht.

Körperlänge 15 mm; Vorderflügelänge 15 mm.

S u m a t r a. Soekaranda. 1 ♂. Dr. H. D o h r n.

Type im Stettiner Zoologischen Museum.

In der Erscheinung gleicht dies Tier völlig der *Paragenia argentifrons* (Sm.), von dem es sich durch die schlanken Vordertarsen (Gattungscharacter), durch das Fehlen der Mittelcoxenhöcker (des ♂) und durch den Hinterschenkelhöcker unterscheidet. Letzteres ist vermutlich ein Sexualcharacter des ♂.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [71](#)

Autor(en)/Author(s): Enderlein Günther

Artikel/Article: [Neue sumatraner Pompiliden 62-64](#)